

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

ASV 1861 Wilhelmsdorf : TSV Windsbach III
Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

ASV 1861 Wilhelmsdorf stockt Punktekonto gegen TSV Windsbach III auf

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf die Mannschaft des ASV 1861 Wilhelmsdorf am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Windsbach III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Sieg für die Mannschaft brachte Uwe Blaufelder mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für diesen Heimspielsieg waren Blaufelder und Seibold, die all ihre Partien ohne eine einzige Niederlage gestalteten. Bemerkenswert war, dass der ASV 1861 Wilhelmsdorf dieses Match mit 2 und der TSV Windsbach III mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Steger / Blaufelder gegen Lord / Jung. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Lechner / Seibold das Spiel gegen Hofmockel / Mardus und gewannen in vier Sätzen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Fünf Sätze lang beharkten sich Uwe Steger und Norbert Mardus, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mardus zu Ende ging. Das folgende Einzel zwischen Christoph Lechner und Jens Hofmockel, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Uwe Blaufelder konnte im Spiel gegen Andrej Jung einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Manfred Lord zunächst nicht gut aus, so gewann Lukas Seibold im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des ASV 1861 Wilhelmsdorf und des TSV Windsbach III in die Box. Uwe Steger gelang es anschließend Jens Hofmockel zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Die siebringende Taktik fehlte indessen Christoph Lechner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Norbert Mardus ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Uwe Blaufelder gewann dagegen sein Spiel gegen Manfred Lord eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Lukas Seibold beim 11:5, 11:6, 4:11, 11:7 gegen Andrej Jung doch überlegen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der ASV 1861 Wilhelmsdorf in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 12.01.2024 gegen den TSV Windsbach III an. Für den TSV Windsbach III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den 1. FC Gunzenhausen am 06.01.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:16 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

ASV 1861 Wilhelmsdorf

Doppel: Steger / Blaufelder 1:0, Lechner / Seibold 1:0

Einzel: U. Steger 1:1, C. Lechner 0:2, U. Blaufelder 2:0, L. Seibold 2:0

TSV Windsbach III

Doppel: Lord / Jung 0:1, Hofmockel / Mardus 0:1

Einzel: J. Hofmockel 1:1, N. Mardus 2:0, M. Lord 0:2, A. Jung 0:2